

Jahresabschluss 31.12.2011



und Lagebericht 2011

BEE BAU- UND
ENTSORGUNGSBETRIEB
EMDEN



Inhalt

- A. Auftrag**
- B. Prüfungsdurchführung**
- C. I. Jahresabschluss BEE- Bau und Entsorgungsbetrieb (gesamt)**
 - 1. Bilanz zum 31.12.2011
 - 2. Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01. bis 31.12.2011
- II. Jahresabschlüsse zum 31.12.2011 der Teilbereiche**
 - 1. Stadtentwässerung
 - 2. Abfallbeseitigung
 - 3. Straßenreinigung
 - 4. Friedhofs- und Bestattungswesen
- D. Zukünftige Entwicklung**
- E. Prüfungsergebnis**

Referent:

Dipl.-Kfm. Hendrik Poppinga • Wirtschaftsprüfer / Steuerberater

E-Mail: poppinga@wp-sp.de



A. Auftrag

B. Prüfungsdurchführung

C. Jahresabschluss

D. Zukünftige Entwicklung

E. Prüfungsergebnis

A. Auftrag

- **Wahl zum Abschlussprüfer** in der Betriebsausschusssitzung vom 1. Februar 2012.
- **Auftragserteilung mit Prüfungsvertrag** gem. § 157 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) i.V.m. §§ 29 ff. der Eigenbetriebsverordnung Niedersachsen (EigBetrVO) im Einvernehmen mit dem Rechnungsprüfungsamt der Stadt Emden unter Einbeziehung der Buchführung und des Lageberichts.
- **Auftragsgemäße Beachtung** der Vorschriften des § 29 EigBetrVO i.V.m. § 53 Abs. 1 Nr. 1 und Nr. 2 HGrG.
- **Prüfungsdurchführung** unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer e.V. (IDW) festgestellten Grundsätze ordnungsmäßiger Durchführung von Abschlussprüfungen (IDW Prüfungsstandards).

Referent:

Dipl.-Kfm. Hendrik Poppinga • Wirtschaftsprüfer / Steuerberater

E-Mail: poppinga@wp-sp.de



- A. Auftrag
- B. Prüfungsdurchführung**
- C. Jahresabschluss
- D. Zukünftige Entwicklung
- E. Prüfungsergebnis

B. Prüfungsdurchführung

- **Durchführung** der Prüfung von April bis August 2012 – mit Unterbrechungen.
- **Abschluss** der Prüfung am 13. August 2012 (uneingeschränkter Bestätigungsvermerk).
- Die Prüfungsdurchführung erfolgte auf Basis eines **risikoorientierten Prüfungsansatzes**:
 - a) Kenntnisse über
 - Geschäftstätigkeit
 - wirtschaftliches Umfeld
 - rechtliches Umfeld
 - b) Feststellung und Beurteilung von Verfahren und Kontrollmechanismen
 - c) Festlegung der Prüfungsschwerpunkte



- A. Auftrag
- B. Prüfungsdurchführung**
- C. Jahresabschluss
- D. Zukünftige Entwicklung
- E. Prüfungsergebnis

B. Prüfungsschwerpunkte

- Prüfung der wirtschaftlichen **Abgrenzung zum Baubetrieb** und den Fachdiensten der Stadt Emden.
- **Vollständigkeit und Bewertung der sonstigen Rückstellungen**, insbesondere Personalarückstellungen.
- **Verprobung der Umsatzerlöse** aus Gebühren für Stadtentwässerung, Abfallbeseitigung, Straßenreinigung und Friedhofs- und Bestattungswesen.
- Prüfung der **Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung** gemäß § 53 HGrG.



Aufbau des Bau- und Entsorgungsbetriebes Emden

Teilbereiche

- A. Auftrag
- B. Prüfungsdurchführung
- C. Jahresabschluss
- D. Zukünftige Entwicklung
- E. Prüfungsergebnis

Gründung des Eigenbetriebes „**Bau- und Entsorgungsbetrieb Emden (BEE)**“ mit Beschluss der Stadt Emden vom 07. März 2002 mit folgenden Bereichen:

Seit 01. April 2002:

- Stadtentwässerung
- Abfallbeseitigung
- Straßenreinigung

Seit 01. Januar 2005:

- Friedhofs- und Bestattungswesen

Referent:

Dipl.-Kfm. Hendrik Poppinga • Wirtschaftsprüfer / Steuerberater

E-Mail: poppinga@wp-sp.de



C.I. 1. BEE Bau- und Entsorgungsbetrieb

Bilanz zum 31.12.2011

	€	Vorjahr €		€	Vorjahr €
A. Auftrag			A. Anlagevermögen		
B. Prüfungsdurchführung			I. Immaterielle Vermögensgegenstände	53,5	44,9
C. Jahresabschluss			II. Sachanlagen	115.632,5	115.399,1
D. Zukünftige Entwicklung			III. Finanzanlagen	0,0	25,0
E. Prüfungsergebnis			B. Umlaufvermögen		
			I. Vorräte	5,0	8,2
			II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1.761,7	1.135,5
			III. Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten	245,2	0,5
			C. Rechnungsabgrenzungsposten	<u>11,6</u>	<u>13,4</u>
				<u>117.709,5</u>	<u>116.626,6</u>
			A. Eigenkapital		
			I. Stammkapital	22.000,0	22.000,0
			II. Rücklagen	5.188,8	5.188,8
			III. Verlustvortrag	-822,1	-851,5
			IV. Jahresverlust	-317,7	29,4
			B. Empfangene Ertragszuschüsse	17.735,0	18.622,6
			C. Rückstellungen	6.222,4	6.669,6
			D. Verbindlichkeiten	62.493,2	59.717,8
			E. Rechnungsabgrenzungsposten	<u>5.209,5</u>	<u>5.249,9</u>
				<u>117.709,5</u>	<u>116.626,6</u>

Referent:

Dipl.-Kfm. Hendrik Poppinga • Wirtschaftsprüfer / Steuerberater

E-Mail: poppinga@wp-sp.de



C.I. 2. BEE Bau- und Entsorgungsbetrieb

Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01. - 31.12.2011

A. Auftrag

B. Prüfungsdurchführung

C. Jahresabschluss

D. Zukünftige Entwicklung

E. Prüfungsergebnis

	2011		2010	
	€	%	€	%
Umsatzerlöse	16.289,4	95,8	16.075,8	96,5
andere aktivierte Eigenleistungen	54,6	0,3	59,7	0,4
sonstige betriebliche Erträge	667,0	3,9	521,1	3,1
Gesamtleistung	17.011,0	100,0	16.656,6	100,0
Materialaufwand	-6.046,1	-35,5	-5.251,2	-31,5
Rohertrag	10.964,9	65,3	11.405,4	68,5
Personalaufwand	-3.728,1	-21,9	-3.670,1	-22,0
Abschreibungen	-2.966,2	-17,4	-3.157,3	-19,0
sonstige betriebliche Aufwendungen	-644,5	-3,8	-564,4	-3,4
Betriebsergebnis	3.626,1	21,4	4.013,6	24,1
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	3,5	0,0	6,5	0,0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-2.553,9	15,0	-2.588,6	-15,5
		0,0		0,0
Finanzergebnis	-2.550,4	15,0	-2.582,1	-15,5
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	1.075,7	6,3	1.431,4	8,6
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-11,9	0,0	-16,2	-0,1
Jahresgewinn vor Verzinsung des Eigenkapitals	1.063,8	6,3	1.415,2	8,5
Verzinsung Eigenkapital	-1.381,6	-8,1	-1.385,9	-8,3
Jahresverlust (Vj.: -gewinn) nach Verzinsung des Eigenkapitals	-317,7	-1,9	29,4	0,2

Referent:

Dipl.-Kfm. Hendrik Poppinga • Wirtschaftsprüfer / Steuerberater

E-Mail: poppinga@wp-sp.de



C.I. 2. BEE Bau- und Entsorgungsbetrieb

Umsatzerlöse

- A. Auftrag
- B. Prüfungsdurchführung
- C. Jahresabschluss**
- D. Zukünftige Entwicklung
- E. Prüfungsergebnis

Die Umsatzerlöse verteilen sich wie folgt auf die einzelnen Teilbereiche:

	I€	Vorjahr I€
Stadtentwässerung	10.826,9	10.755,4
Abfallbeseitigung	4.058,7	3.897,3
Straßenreinigung	960,6	972,0
Friedhofs- und Bestattungswesen	<u>443,1</u>	<u>451,1</u>
Gesamt	<u>16.289,3</u>	<u>16.075,8</u>

Referent:

Dipl.-Kfm. Hendrik Poppinga • Wirtschaftsprüfer / Steuerberater

E-Mail: poppinga@wp-sp.de



C.II.1. Stadtentwässerung



Referent:
Dipl.-Kfm. Hendrik Poppinga • Wirtschaftsprüfer / Steuerberater
E-Mail: poppinga@wp-sp.de



C.II.1. Stadtentwässerung

Bilanz zum 31.12.2011

- A. Auftrag
- B. Prüfungsdurchführung
- C. Jahresabschluss**
- D. Zukünftige Entwicklung
- E. Prüfungsergebnis

	T€	Vorjahr T€		T€	Vorjahr T€
A. Anlagevermögen			A. Eigenkapital		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	43,2	33,0	I. Stammkapital	22.000,0	22.000,0
II. Sachanlagen	95.215,1	94.883,3	II. Allgemeine Rücklage	3.978,2	3.978,2
B. Umlaufvermögen			III. Gewinnvortrag (Vj.: Verlustvortrag)	240,0	-278,0
I. Vorräte	5,0	8,2	IV. Jahresgewinn	429,0	518,0
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1.016,7	388,4	B. Empfangene Ertragszuschüsse	17.735,0	18.622,6
III. Verrechnungskonto (Geldkonto)	455,2	-519,8	C. Rückstellungen	1.119,5	1.426,0
C. Rechnungsabgrenzungsposten	<u>7,6</u>	<u>7,2</u>	D. Verbindlichkeiten	<u>51.240,8</u>	<u>48.533,6</u>
	<u>96.742,9</u>	<u>94.800,4</u>		<u>96.742,9</u>	<u>94.800,4</u>



- A. Auftrag
- B. Prüfungsdurchführung
- C. Jahresabschluss**
- D. Zukünftige Entwicklung
- E. Prüfungsergebnis

C.II.1. Stadtentwässerung

- Im Vorjahr wurde die zweite Stufe der Gebührenanpassung durchgeführt.
- Der Bereich Stadtentwässerung weist 2011 einen Jahresüberschuss in Höhe von TEuro 429,0 aus.
- Im Geschäftsjahr wurden Investitionen in Höhe von TEuro 2.676,8 getätigt.
- Forderungen gegen die Stadt Emden bestanden zum Bilanzstichtag in Höhe von TEuro 972,9 und resultieren im Wesentlichen aus Gebührenforderungen.
- Im Bereich der Klärschlamm Entsorgung konnte der Bau der Nachlagerfläche im Geschäftsjahr 2011 fertiggestellt werden. Die Betriebsleitung erwartet, dass durch die zusätzliche Trocknung Kosten eingespart werden können.



C.II.1. Stadtentwässerung

Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01. - 31.12.2011

- A. Auftrag
- B. Prüfungsdurchführung
- C. Jahresabschluss**
- D. Zukünftige Entwicklung
- E. Prüfungsergebnis

	2011		2010	
	€	%	€	%
Umsatzerlöse	10.826,9	98,1	10.755,4	99,4
andere aktivierte Eigenleistungen	54,5	0,5	59,7	0,6
sonstige betriebliche Erträge	160,6	1,5	0,9	0,0
Gesamtleistung	11.042,0	100,0	10.816,0	100,0
Materialaufwand	-3.170,1	-28,7	-2.751,7	-25,4
Rohertrag	7.871,9	71,3	8.064,3	74,6
Personalaufwand	-1.480,8	-13,4	-1.453,4	-13,4
Abschreibungen	-2.269,6	-20,6	-2.463,3	-22,8
sonstige betriebliche Aufwendungen	-284,3	-2,6	-191,4	-1,8
Betriebsergebnis	3.837,2	36,2	3.956,2	36,6
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	2,1	0,0	0,5	0,0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-2.091,9	-18,9	-2.117,0	-19,6
Finanzergebnis	-2.089,8	-18,9	-2.116,5	-19,6
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	1.747,4	15,8	1.839,7	17,0
Jahresgewinn vor Verzinsung des Eigenkapitals	1.747,1	15,8	1.839,7	17,0
Verzinsung Eigenkapital	-1.318,4	-11,9	-1.321,7	-12,2
Jahresgewinn nach Verzinsung des Eigenkapitals	429,0	3,9	518,0	4,8

Referent:

Dipl.-Kfm. Hendrik Poppinga • Wirtschaftsprüfer / Steuerberater

E-Mail: poppinga@wp-sp.de



C.II.1. Stadtentwässerung

Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01. - 31.12.2011

- A. Auftrag
- B. Prüfungsdurchführung
- C. Jahresabschluss**
- D. Zukünftige Entwicklung
- E. Prüfungsergebnis

Die Einleitungsmenge an gereinigtem Abwasser in die Ems betrug 2011 4.768.605 m³.

Folgende **Gebührensätze** wurden erhoben:

	<u>ab 01.01.2010</u>	<u>bis 31.12.2009</u>	<u>bis 30.06.2008</u>
Schmutzwasserentsorgung	2,96 €/m ³	2,87 €/m ³	2,68 €/m ³
Niederschlagswasserbeseitigung	0,39 €/m ³	0,37 €/m ³	0,56 €/m ³
Fäkalschlamm/Sammelgruben	46,00 €/m ³	46,00 €/m ³	30,60 €/m ³

Referent:

Dipl.-Kfm. Hendrik Poppinga • Wirtschaftsprüfer / Steuerberater

E-Mail: poppinga@wp-sp.de



C.II. 2. Abfallbeseitigung



Referent:
Dipl.-Kfm. Hendrik Poppinga • Wirtschaftsprüfer / Steuerberater
E-Mail: poppinga@wp-sp.de



C.II. 2. Abfallbeseitigung

Bilanz zum 31.12.2011

	T€	Vorjahr T€		T€	Vorjahr T€
A. Auftrag			A. Anlagevermögen		
B. Prüfungsdurchführung			I. Immaterielle Vermögensgegenstände	1,4	5,1
C. Jahresabschluss			II. Sachanlagen	14.325,2	14.444,7
D. Zukünftige Entwicklung			III. Finanzanlagen	0,0	25,0
E. Prüfungsergebnis			B. Umlaufvermögen		
			I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	983,5	1.109,3
			II. Verrechnungskonto (Geldkonto)	-101,9	394,4
			C. Rechnungsabgrenzungsposten	1,7	2,2
			D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	<u>317,1</u>	<u>0,0</u>
				<u>15.527,1</u>	<u>15.980,7</u>
			A. Eigenkapital		
			I. Allgemeine Rücklage	803,8	803,8
			II. Verlustvortrag	-532,6	-134,3
			III. Jahresverlust	-588,3	-398,2
			nicht gedeckter Fehlbetrag	317,1	0,0
			C. Rückstellungen	4.621,9	4.731,5
			D. Verbindlichkeiten	<u>10.905,2</u>	<u>10.978,0</u>
				<u>15.527,1</u>	<u>15.980,7</u>



A. Auftrag

B. Prüfungsdurchführung

C. Jahresabschluss

D. Zukünftige Entwicklung

E. Prüfungsergebnis

C.II. 2. Abfallbeseitigung

Prüfungsschwerpunkte

- Der Bereich Abfallbeseitigung weist ein negatives Jahresergebnis in Höhe von TEuro 588,0 aus.
- Das Jahresergebnis resultiert im Wesentlichen aus den durch den Eigenbetrieb zu tragenden Aufwendungen für die Stilllegung und Rekultivierung der Deponie Normannenstraße. Die Aufwendungen beinhalten die jährliche Abschreibung, Zinsaufwendungen sowie Nachsorgekosten.
- Die Kosten für die Stilllegung und Rekultivierung der Deponie wurden im Geschäftsjahr 2010 nach Fertigstellung in Höhe von TEuro 13.244,5 im Anlagevermögen aktiviert und werden über eine Nutzungsdauer von 30 Jahren abgeschrieben.
- Für die Nachsorgeaufwendungen wurde eine Rückstellung in Höhe von TEuro 4.670,5 gebildet. Diese wird korrespondierend zum Nachsorgezeitraum ebenfalls über 30 Jahre gewinnerhöhend aufgelöst.
- Da auch für die kommenden Jahre mit negativen Jahresergebnissen gerechnet wird, wird derzeit eine Gebührenkalkulation durchgeführt.

Referent:

Dipl.-Kfm. Hendrik Poppinga • Wirtschaftsprüfer / Steuerberater

E-Mail: poppinga@wp-sp.de



C.II. 2. Abfallbeseitigung

Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01. - 31.12.2011

	2011		2010		
	€	%	€	%	
A. Auftrag	Umsatzerlöse	4.058,4	96,1	3.897,3	95,9
	sonstige betriebliche Erträge	162,9	3,9	167,3	4,1
	Gesamtleistung	4.221,3	100,0	4.064,6	100,0
B. Prüfungsdurchführung	Materialaufwand	-2.377,1	-56,3	-2.186,8	-53,8
	Rohertrag	1.844,2	43,7	1.877,8	46,2
C. Jahresabschluss	Personalaufwand	-1.127,0	-26,7	-1.024,1	-25,2
	Abschreibungen	-567,7	-13,4	-548,0	-13,5
D. Zukünftige Entwicklung	sonstige betriebliche Aufwendungen	-238,9	-5,7	-197,4	-4,9
	Betriebsergebnis	-89,4	-2,1	108,2	2,6
E. Prüfungsergebnis	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,2	0,0	5,5	0,1
	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-445,5	-10,6	-453,5	-11,2
	Finanzergebnis	-445,3	-10,6	-448,0	-11,1
	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-534,7	-12,7	-339,8	-8,5
	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-11,9	-0,3	-16,2	-0,4
	Jahresverlust vor Verzinsung des Eigenkapitals	-546,6	-13,0	-356,0	-8,8
	Verzinsung Eigenkapital	-41,7	-1,0	-42,3	-1,0
	Jahresverlust nach Verzinsung des Eigenkapitals	-588,3	-13,9	-398,3	-9,8

Referent:

Dipl.-Kfm. Hendrik Poppinga • Wirtschaftsprüfer / Steuerberater

E-Mail: poppinga@wp-sp.de



C.II.3. Straßenreinigung



Referent:
Dipl.-Kfm. Hendrik Poppinga • Wirtschaftsprüfer / Steuerberater
E-Mail: poppinga@wp-sp.de



C.II.3. Straßenreinigung

Bilanz zum 31.12.2011

	T€	Vorjahr T€		T€	Vorjahr T€
A. Auftrag					
B. Prüfungsdurchführung					
C. Jahresabschluss			A. Anlagevermögen		
D. Zukünftige Entwicklung			I. Immaterielle Vermögensgegenstände	0,0	0,0
E. Prüfungsergebnis			II. Sachanlagen	483,1	452,0
			B. Umlaufvermögen		
			I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	116,7	286,9
			II. Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten	337,8	187,7
			C. Rechnungsabgrenzungsposten	0,2	0,9
			D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	<u>51,9</u>	<u>12,3</u>
				<u>989,7</u>	<u>939,7</u>
			A. Eigenkapital		
			I. Allgemeine Rücklage	35,1	35,1
			II. Verlustvortrag	-47,4	-11,7
			III. Jahresverlust	-39,6	-35,7
			nicht gedeckter Fehlbetrag	51,9	12,3
			C. Rückstellungen	249,7	270,9
			D. Verbindlichkeiten	<u>740,0</u>	<u>668,8</u>
				<u>989,7</u>	<u>939,7</u>

Referent:

Dipl.-Kfm. Hendrik Poppinga • Wirtschaftsprüfer / Steuerberater

E-Mail: poppinga@wp-sp.de



- A. Auftrag
- B. Prüfungsdurchführung
- C. Jahresabschluss**
- D. Zukünftige Entwicklung
- E. Prüfungsergebnis

C.II.3. Straßenreinigung

- Der Bereich Straßenreinigung weist ein negatives Jahresergebnis in Höhe von TEuro 39,6 aus.
- Anschaffung eines neuen Fahrzeuges CM 2000 in Höhe von ca. TEuro 101,5
- Forderungen gegen die Stadt Emden bestehen zum Bilanzstichtag in Höhe von TEuro 114,7.
- Pensionsrückstellungen bestehen für eine Beamtin in Höhe von TEuro 83,9.
- Des Weiteren bestehen Altersteilzeitrückstellungen für zwei Mitarbeiter. Im Geschäftsjahr wechselten beide Mitarbeiter in die Freistellungsphase, so dass die Rückstellung sukzessive aufgelöst wird.



C.II.3. Straßenreinigung

Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01. - 31.12.2011

A. Auftrag

B. Prüfungsdurchführung

C. Jahresabschluss

D. Zukünftige Entwicklung

E. Prüfungsergebnis

	2011		2010	
	€	%	€	%
Umsatzerlöse	960,6	100,0	972,0	97,9
sonstige betriebliche Erträge	0,0	0,0	21,2	2,1
Gesamtleistung	960,6	100,0	993,2	100,0
Materialaufwand	-274,2	-24,7	-215,1	-21,7
Rohertrag	686,4	75,3	778,1	78,3
Personalaufwand	-557,8	-58,1	-629,0	-63,3
Abschreibungen	-72,2	-7,5	-93,1	-9,4
sonstige betriebliche Aufwendungen	-83,1	-12,5	-77,2	-7,8
Betriebsergebnis	-26,7	-2,8	-21,2	-2,2
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1,2	0,1	0,5	0,1
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-13,1	-1,4	-13,7	-1,4
Finanzergebnis	-11,9	-1,3	-13,2	-1,3
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-38,6	-4,0	-34,4	-3,5
Jahresverlust vor Verzinsung des Eigenkapitals	-38,6	-4,0	-34,4	-3,5
Verzinsung Eigenkapital	-1,0	-0,1	-1,4	-0,1
Jahresverlust nach Verzinsung des Eigenkapitals	-39,6	-4,1	-35,8	-3,6

Referent:

Dipl.-Kfm. Hendrik Poppinga • Wirtschaftsprüfer / Steuerberater

E-Mail: poppinga@wp-sp.de



C.II.3. Straßenreinigung

Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01. - 31.12.2011

- A. Auftrag
- B. Prüfungsdurchführung
- C. Jahresabschluss**
- D. Zukünftige Entwicklung
- E. Prüfungsergebnis

Leistungsmengen:

Reinigung Fahrbahn und Rinnstein:	42,971 km
Grobstoffreinigung manuell (täglich):	4,947 km
Winterdienst und Reinigung Gullys und Bürgersteige:	nach Leistung

Tarife:

Straßenreinigungsgebühr je Meter Frontlänge:	
Anlage 1 zur Reinigungssatzung:	1,33 €/m
Anlage 2 zur Reinigungssatzung:	1,18 €/m

Für Winterdienst und Reinigung der Gullys erfolgt eine Weiterberechnung der Kosten an die Stadt.



C.II. 4. Friedhofs- und Bestattungswesen





C.II. 4. Friedhofs- und Bestattungswesen

Bilanz zum 31.12.2011

	<u>€</u>	Vorjahr <u>€</u>		<u>€</u>	Vorjahr <u>€</u>
A. Auftrag			A. Anlagevermögen		
B. Prüfungsdurchführung			I. Immaterielle Vermögensgegenstände	8,8	6,8
C. Jahresabschluss			II. Sachanlagen	5.609,2	5.619,1
D. Zukünftige Entwicklung			B. Umlaufvermögen		
E. Prüfungsergebnis			I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	149,6	117,5
			II. Verrechnungskonto (Geldkonto)	-445,9	-337,7
			C. Rechnungsabgrenzungsposten	1,9	3,1
			D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	229,6	110,4
				5.553,3	5.519,3
			A. Eigenkapital		
			I. Allgemeine Rücklage	371,7	371,7
			II. Verlustvortrag	-482,1	-427,4
			III. Jahresverlust	-119,2	-54,7
			nicht gedeckter Fehlbetrag	229,6	110,4
			C. Rückstellungen	231,3	241,2
			D. Verbindlichkeiten	112,4	28,2
			E. Rechnungsabgrenzungsposten	5.209,5	5.249,9
				5.553,3	5.519,3



A. Auftrag

B. Prüfungsdurchführung

C. Jahresabschluss

D. Zukünftige Entwicklung

E. Prüfungsergebnis

C.II. 4. Friedhofs- und Bestattungswesen

- Der Bereich Friedhofs- und Bestattungswesen erzielte im Geschäftsjahr ein negatives Jahresergebnis in Höhe von TEuro 119,1 aus.
- Die Ertragslage ist aufgabenbedingt defizitär, die Erlöse sind kaum beeinflussbar.
- Forderungen gegen die Stadt Emden bestehen in Höhe von TEuro 68,9.
- Die Stadt Emden beteiligte sich in 2011 mit TEuro 326 an der Grünflächenpflege.
- Derzeit wird eine Gebührenkalkulation durchgeführt. Trotz einer evtl. Anpassung der Gebühren wird die Ertrags- und insbesondere die Liquiditätsslage jedoch angespannt bleiben.

Referent:

Dipl.-Kfm. Hendrik Poppinga • Wirtschaftsprüfer / Steuerberater

E-Mail: poppinga@wp-sp.de



C.II. 4. Friedhofs- und Bestattungswesen

Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01. – 31.12.2011

- A. Auftrag
- B. Prüfungsdurchführung
- C. Jahresabschluss**
- D. Zukünftige Entwicklung
- E. Prüfungsergebnis

	2011		2010	
	<u>1€</u>	<u>%</u>	<u>1€</u>	<u>%</u>
Umsatzerlöse	443,1	56,3	451,1	57,6
sonstige betriebliche Erträge	343,6	43,7	331,7	42,4
Gesamtleistung	<u>786,7</u>	<u>100,0</u>	<u>782,8</u>	<u>100,0</u>
Materialaufwand	-163,2	-16,1	-97,7	-12,5
Rohertrag	<u>623,5</u>	<u>83,9</u>	<u>685,1</u>	<u>87,5</u>
Personalaufwand	-562,4	-71,5	-563,5	-72,0
sonstige betriebliche Aufwendungen	-56,7	-7,2	-52,9	-6,8
	<u>-99,7</u>	<u>-17,4</u>	<u>-98,4</u>	<u>-12,6</u>
Betriebsergebnis	<u>-95,4</u>	<u>-12,2</u>	<u>-29,7</u>	<u>-3,9</u>
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-3,4	-0,4	-4,4	-0,6
Finanzergebnis	<u>-3,4</u>	<u>-0,4</u>	<u>-4,4</u>	<u>-0,6</u>
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-98,8	-12,6	-34,1	-4,4
Jahresverlust vor Verzinsung des Eigenkapitals	-98,8	-12,6	-34,1	-4,4
Verzinsung Eigenkapital	<u>-20,4</u>	<u>-2,6</u>	<u>-20,4</u>	<u>-2,6</u>
Jahresverlust nach Verzinsung des Eigenkapitals	<u>-119,2</u>	<u>-15,2</u>	<u>-54,5</u>	<u>-7,0</u>

Referent:

Dipl.-Kfm. Hendrik Poppinga • Wirtschaftsprüfer / Steuerberater

E-Mail: poppinga@wp-sp.de



C.II. 4. Friedhofs- und Bestattungswesen

Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01. - 31.12.2011

Zusammensetzung der Umsatzerlöse:

	<u>IE</u>	Vorjahr <u>IE</u>
Bestattungen	346,4	347,3
Dauergrabpflege	55,0	52,8
Einmalige Grabpflege	17,6	20,3
Grabsteinaufstellung	6,9	5,6
Dienstwohnungsvergütung	3,9	4,3
Sonstige	<u>13,3</u>	<u>20,8</u>
	<u>443,1</u>	<u>451,1</u>

- A. Auftrag
- B. Prüfungsdurchführung
- C. Jahresabschluss**
- D. Zukünftige Entwicklung
- E. Prüfungsergebnis

Referent:

Dipl.-Kfm. Hendrik Poppinga • Wirtschaftsprüfer / Steuerberater

E-Mail: poppinga@wp-sp.de



- A. Auftrag
- B. Prüfungsdurchführung
- C. Jahresabschluss
- D. Zukünftige Entwicklung**
- E. Prüfungsergebnis

D. Zukünftige Entwicklung

- Für den Bereich der Abfallbeseitigung erwartet die Betriebsleitung zukünftig weiterhin negative Betriebsergebnisse auf Grund der nicht mehr aktivierungsfähigen Zinsen und den hohen Abschreibungen für die Deponie Normannenstraße.
- Die Ertrags- und Liquiditätssituation im Bereich des Friedhofs- und Bestattungswesens wird von der Betriebsleitung ebenfalls weiterhin aufgabenbedingt als kritisch eingestuft. Zwar konnte durch die Umsetzung verschiedener Maßnahmen die Kostenstruktur insbesondere im Bereich der Personalaufwendungen etwas verbessert werden, die Liquiditätssituation wird jedoch auf Grund der nur geringen Beeinflussbarkeit der Höhe der Umsatzerlöse auch zukünftig angespannt bleiben.
- In beiden Bereichen werden derzeit Gebührenkalkulationen durchgeführt.



- A. Auftrag
- B. Prüfungsdurchführung
- C. Jahresabschluss
- D. Zukünftige Entwicklung
- E. Prüfungsergebnis**

E. Prüfungsergebnis

- Jahresabschluss, Lagebericht und Buchführung **entsprechen** den Rechtsvorschriften.
- Die Geschäftsführung erfolgt **ordnungsgemäß**.
- Die Abgrenzung von Aufwendungen und Erträgen zwischen dem Eigenbetrieb und dem Baubetrieb der Stadt Emden werden **sachgerecht und zeitnah** vorgenommen.
- Die Gesellschaft wird **wirtschaftlich** geführt.



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

